

Ristola Gemeinschaft

Ristola Gemeinschaft ist ein alternatives Milieu für junge entwicklungsgestörte Schüler, da sie die Elementarlehre des Lebens und Zusammenleben lernen und üben können.

Das Wirken der Ristola Gemeinschaft ist auf die Heilpädagogie und Sozialtherapie Rudolf Steiners begründet, und umfasst erweiterter Menschenbegriff in Übereinstimmung mit antroposophischen Geistesrichtungen.

Ristola Gemeinschaft kann 36 Schüler im ab 16 Jahr placieren. Unterrichtszeit dauert 5 Jahre. Die Schüler erhalten Unterricht in den traditionellen Handwerksberufen und in den theoretischen und künstlerischen Fächern. An die Selbständigkeit gewöhnen sie sich durch Wohnen in Ristola.

Unterricht entwickelt und stützt die Persönlichkeit des Schülers

Unterricht in Ristola Gemeinschaft basiert auf der aktive und vielseitige Unterweisung, und dadurch wird die eigene Persönlichkeit des Schülers bekräftigt.

In den traditionellen Handwerksberufen - Handarbeit, Tischlerarbeit, Keramik, Metallarbeit, Hauswirtschaft - lernt der Schüler die Arbeitsweisen aller Werkstätte. Durch diese verschiedene Arbeitserfahrungen werden die Schüler zu selbstvertrauenden Erwachsenen.

Handwerk fördert mensliche Entwicklungsfähigkeiten

Handwerk ist nicht nur die Produktion der Gegenstände, sondern das bringt auch andere Wirkungen hervor.

Handwerk kann Ordnung produzieren, führt zur vermehrte Geschicklichkeit, Pünktlichkeit, Zusammenarbeit, Selbständigkeit und Verantwortlichkeit. Jede Beschäftigung enthält wertvolle Auskunft über traditionelle Arbeitsweisen. Es ist möglich auch für die schwachbegabte Schüler diese Auskunft bei Wiederholung der Arbeitsphasen und verschiedener Arbeitsweisen anzunehmen.

Man will die voreilige Verbindung zu nur einer Beschäftigung vermeiden, weil das für die Entwicklung des Schülers schädlich ist. Besonders für schwachbegabte ist es wichtig, dass der Schüler sich ungestört entwickeln kann, und beim Arbeitsvorgang die richtige Arbeitsweisen lernt, die wieder zu Grunde für tatsächliche Arbeitsleistungen liegen.

Und überdies haben die Schüler auch allgemeinbildender theoretischer und künstlerischer Unterricht. Arbeits- und Theorieunterricht werden parallel erteilt, so befestigen sie einander. Künstlerische Fächer - Musik, Malen, Zeichnen, Eurhythmie und Aufführungen - sind alle wichtiger Teil der Lehrzeit.

Antroposophische Heilpädagogie und Sozialtherapie

Heilpädagogie und Sozialtherapie basiert auf den Ideen Rudolf Steiners, wo der Mensch als geistliche, seelische und physische Einheit verstanden wird, auch als Individuum, das durch die Kinderheit und Jugend eine volle Menschlichkeit erreicht. Heilpädagogie ist davon überzeugt, dass das Innerste eines Menschen, der "Ich-Kern" immer gesund ist. Nur die ausseren Ausdrucksmöglichkeiten des Ich-Kerns können abgehalten werden. Deswegen hat die Behauptung, dass das Menschenleben misslungen oder wertlos sein könnte, keinen Grund. Ein Mensch, der spezielle Probleme hat, hat eine verschiedene Lebensaufgabe. Die Aufgabe der Heilpädagogie ist das körperliche, seelische und geistliche Wachsen des Menschens zu unterstützen und helfen, um trotz seiner Entwicklungsstörung sein Schicksal und Lebensberuf erfüllen zu können. Sozialtherapie umfasst die Arbeit bei jungen und erwachsenen Entwicklungsgestörten, mit psychisch und sozial Verhinderten, bei Alkoholikern und Rauschgiftsüchtigern.

Baukonstruktion wirkt auf die Einwohnerschaft

Das Schulgebäude muss den Unterricht und die Entwicklung stützen. Die architektonische Struktur der Schule befördert seelische Beweglichkeit, bringt Freude, Phantasien und Gemütlichkeit.

Die ausseren und inneren Formen des Gebäudes, die Farben, die Lichter, die Schatten und Materials sind bedeutend für die Lernfähigkeit und Gemütlichkeit. Im Schulgebäude sind alle diese berücksichtigt geworden.

Die Vielkantigkeit der Zimmer mit zahlreichen beschützenden Ecken, die gleichsam als seelische Schlupfwinkel dienen, erweckt Sicherheitsgefühl für den Anwender.

Auch die Farben machen einen grossen Ausdruck auf den seelischen Kräfte. Darum haben wir die Wände des Gebäudes mit Pflanzenfarben und mit Glazurtechnik gestrich. Sie sehen durchscheinend und lebendig aus.

Überdies sind die Lichter und Schatten von grosser Bedeutung für die Erfahrung der Einheitlichkeit. Das Aussehen der Fenster und derer Placierung ist gründlich geplant worden um dienliches Naturlichtwirkung hervorzubringen. Die Widerspiegelung des Lichts durch das runde Fenster ist ganz andersgeartet als Licht des Vier- oder Vieleckiges. Licht bringt Schatten hervor. Schatten und das Licht zusammen erheben Stimmung, die tief auf das Gemütsleben der Person wirkt.

Auch auf die Qualität des elektrischen Licht hat man Aufmerksamkeit gerichtet. Die Farben, Formen, Lichter und Einrichtung wirken heilend, beruhigend und beseelen auch Phantasien.

Beim Wohnen erlernen die Schüler Selbstständigkeit

Beim Wohnen üben die Schüler sowohl das Zusammenleben als auch unabhängig zu werden. Auf diese Weise können sie geschützt wohnen und sich selbständig fühlen.

Während der Übungszeit haben die Schüler die Möglichkeit den Haushalt zu besorgen, was die eigene Selbständigkeit verstärkt und Selbstgefühl erhebt.

Jeder Schüler kann in der Ristola Gemeinschaft einen Monat wohnen und kann auch am Winter- und Sommerlager. Eine solche Erziehung ermöglicht den Grund des Lebens später ausser dem Elternhaus.

Das Personal - Kraft der Gemeinschaft

In Ristola Gemeinschaft dienen als Leiter und Lehrer Personen, die Sachkenner der Heilpädagogie und Sozialtherapie sind. Sie bilden zusammen mit den Schülern und Praktikanten der ein Team, dessen Absicht die Entwicklung und offenerherzige Empfang der neuen Ideen sind. Dadurch ist es möglich für jeden seine Lebensaufgabe zu finden und die zu verfolgen.

Die Eltern und Freunde unterstützen durch einen Förderkreis

Die Arbeit der Gemeinschaft wird aktiv vom Förderkreis der Ristola Gemeinschaft befördert. Die Mitglieder bestehen hauptsächlich aus den Eltern der Schüler und auch aus den Freunden. Der Förderkreis unterstützt die Arbeit nicht nur finanziell mit Gestiftete Mittel und Flohmarkt Verkauf sondern sie verbreiten auch Information über die Ristola Gemeinschaft.

Ristola Stiftung überwacht die Wirtschaft und Verwaltung

Es ist die Obliegenheit der Ristola Stiftung die gewerbliche Berufsausbildung der Entwicklungsgestörte zu stützen und befördern. Dies erfolgt die Geistesrichtungen Rudolf Steiners, so wie so auch sozialtherapeutische Tätigkeit, wissenschaftliche Arbeit und künstlerische Methoden.

Unser Schul ist im Besitz von der Ristola Stiftung, die die Verträge mit der Stadt Helsinki und den Nachbargemeinden abschliesst u.a. über die Platzzahl der Schüler. Ristola Stiftung ist auch für die Immobilien der Ristola Gemeinschaft verantwortlich.